

Finalwochenende bei den Sportschützen

mss. Eine Woche nach dem Jubiläumsfest waren die Sportschützen Feld-Meilen auf unterschiedlicher Ebene bereits wieder im Einsatz: Die Jugendlichen reisten zum Regiofinal, wo die Besten aus einem Drittel der Schweiz zusammentrafen. Aus dem Meilemer Kurs hatten sich sechs Jugendliche qualifiziert und reisten nach Buochs NW. So erfreulich schon allein die Grösse dieser Gruppe war, noch schöner war dann die Bilanz des Wettkampfs, der für die Jugendlichen aus einem Schiessprogramm und einem polysportiven Geschicklichkeits- und Koordinationsteil besteht. Maya Giannó, die bereits am Zürcher Final erfolgreich war, konnte auch auf regionaler Ebene überzeugen. Nach einem soliden Schiessresultat legte sie im polysportiven Teil das Spitzenresultat hin und konnte so die Spitze der Rangliste beanspruchen. Philip Hertig schoss grandios und hätte er nicht zwischendurch kurz aus Freude über die sehr gelungene erste Passe in einem Schuss 4 Punkte verloren, so hätte es noch besser sein können. Er liess sich aber nicht aus der Ruhe bringen und fand schnell wieder zurück zur 10. Und da auch er ein ganz gutes Resultat im polysportiven Teil hinlegte, reichte es ihm für Rang 2.



Doppelsieg für die Feld-Meilemer am Regio-Final in Buochs, NW: Philip Hertig und Maya Giannó



Martin Seyfried, Gewinner des Seeverband-Meister-Cups, flankiert von Andi Kurz (2. Rang) und Sonja Haller (3. Rang)

Gleichzeitig trafen sich zu Hause in Meilen die konstantesten Schützen des Seeverbands zum Saisonfinal. In einer ersten Phase hatte jeder der zwölf angetretenen Schützen in einer der drei Gruppen jeweils drei Direktbegegnungen. Bereits diese Ausmarchung in den Gruppen war sehr spannend: In Gruppe A errangen drei der Schützen je zwei Siege, dank dem höchsten Total der geschossenen Punkte konnte sich Martin Seyfried vor Pascal Ragetti (beide Feld-Meilen) und Stefan Britschgi (Adliswil) durchsetzen. In der Gruppe B setzte sich ebenfalls mit zwei Siegen Sonja Haller (Horgen) vor Natalie Frei (Adliswil) durch und in Gruppe C war es Andreas Kurz (Horgen), der mit zwei Siegen und einem Unentschieden den Sieg errang. In der zweiten Phase folgten die Finaldurchgänge, in welchen alle Gruppenersten, -zweiten, -dritten und -vierten gegeneinander antraten. Diese kommandierten Finals

über 10 Schuss wurden in Zehntelwertung ausgetragen, es ging also nicht nur um die 10, sondern um die guten 10er. Das höchste Finalresultat erzielte Pascal Ragettli im Final 2, womit er sich mit 102.7 Punkten den 4. Rang sicherte. Im Final 1 wechselten sich Andi Kurz und Martin Seyfried immer wieder an der Spitze ab. Andi startete etwas besser, dann folgte bei Martin eine Serie mit 10.8, 10.7 und 10.6, womit er die Führung übernahm, nach einer 9.6 aber gleich wieder abgeben musste. Ein Schuss vor Schluss war Andi mit 0.2 Punkten voraus, mit einer 10.1 reichte dies aber nicht gegen die 10.6 von Martin. So durfte der schöne Wanderpokal in Meilen auf der Sonnenseite des Sees bleiben.

Vollständige Ranglisten und vieles mehr finden Sie wie immer auf unserer Homepage (www.sportschuetzen-feld-meilen.ch).